



Einladung zum Pressegespräch

Berlin Adlershof, 27. Februar 2004

Synergien im Netzwerk OpTecBB am Beispiel bb.FoKal

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Berlin hat sich in den zurückliegenden Jahren zu einem Zentrum der Entwicklung und Anwendung optischer Technologien profiliert. Für den internationalen Ruf dieses Standortes sorgen mit ihrer Arbeit rund 150 Branchenunternehmen sowie etwa 30 wissenschaftliche Einrichtungen, darunter die drei Berliner Universitäten.

Einen Großteil der in den Ländern Berlin und Brandenburg auf dem Gebiet der optischen Technologien vorhandenen Ressourcen führt das Netzwerk OpTecBB seit 2000 in fünf Schwerpunkten zusammen.

Anlässlich der LASER-OPTIK-Berlin 2004, der Messe und des Kongresses für Optische Technologien, laden wir Sie zu einem Gespräch ein. Sie können hier erfahren wie Mitglieder von OpTecBB in gemeinschaftlicher Arbeit ein Verfahren entwickelt haben, das es erlaubt, kostengünstig und exakt geometrische Messungen durchzuführen. Diese Entwicklung bietet Unternehmen, die sich mit der Digitalisierung von 3D Objekten befassen, einen enormen Wettbewerbsvorteil.

Anschließend können besonders interessierte Journalisten (max. drei) im Reinstraum des DLR das Anwendungsfeld ansehen.

- Ort:** Berlin Adlershof - Stadt für Wissenschaft, Wirtschaft und Medien
Studio Berlin Adlershof, Studio G
Agastraße 20c PRESSERAUM s. beiliegende SKIZZE
12489 Berlin
- Zeit:** 03. März 2004, 11.15 bis 12.15 Uhr, anschließend Besichtigung
- Programm:**
- 11.00 bis 11.05 Begrüßung durch den Geschäftsführer OpTecBB
Herr Dr. B. Weidner
 - 11.05 bis 11.15 Informationen durch den Projektleiter bb.FoKal
Herr Dr. W. Scheele, DLR
 - 11.15 bis 11.25 wissenschaftliche Begleitung des
Kompetenznetzes OpTecBB
Herr Prof. Dr. J. Sydow, FU Berlin
 - 11.25 bis 12.15 Statements der Geschäftsführer der
beteiligten Unternehmen Astro- und
Feinwerktechnik, ok Optikkomponenten, HoloEye

Kontakt:

Renate Pinzke
OpTecBB
Rudower Chaussee 25
12489 Berlin

Telefon: (030) 63 92 17 25
Telefax: (030) 63 92 17 29

E-Mail: pinzke@optecbb.de

Bitte lassen Sie uns per E-Mail (pinzke@optecbb.de), per Fax (030/63 92 17 29) oder Telefon (030/63 92 17 25) bis zum 02. März 2004 wissen, ob Sie an dem Pressegespräch teilnehmen.

Mit freundlichem Gruß

Dr. Bernd Weidner
Geschäftsführer OpTecBB